



GESELLSCHAFT DEUTSCHER CHEMIKER

Newsletter 11/11

01.06.2011

Liebe Leserinnen und Leser,

wer hat in Ihrem Fachgebiet einen Preis erhalten? Halten Sie den Chemiedidaktiker von nebenan für preisverdächtig? Wollen Sie wissen, welche Jugend-forscht-Teilnehmer den GDCh-Preis gewonnen haben? Lesen Sie diese Newsletterausgabe. Sie gibt außerdem Tipps zu Open-Access-Lesevergnügen und kostenfreiem Onlinelesen auf Zeit.

Viel Erfolg wünscht Ihnen

Ihr Wolfram Koch

Im Newsletter lesen Sie heute:

- [Spitzenforscher ehren](#)
- [Didaktiker auszeichnen](#)
- [Personalstrategie entwickeln](#)
- [Theorie und Praxis verknüpfen](#)
- [Chemikerinnen kennenlernen](#)
- [ABC-Schwerpunktheft lesen](#)
- [Chemiezeitschriften prüfen](#)
- [Laborinformationssysteme evaluieren](#)
- [Termine merken](#)

Die Menschen hinter der Spitzenforschung

lernen Sie bei den Preisverleihungen im Rahmen des GDCh-Wissenschaftsforums Chemie in Bremen kennen. Ausgezeichnet werden kreative und wegweisende Beiträge zur Katalyse, supramolekularen Chemie, Energieforschung, Bioanalytik, Elektromobilität, zur medizinischen Chemie und zur Polymerchemie. Den Vertreter Ihres Fachgebiets finden Sie vorab schon [hier](#).

Den Polytechnik-Preis

für die Didaktik der Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik erhalten Wissenschaftler an Hochschulen und wissenschaftlichen Instituten der Fachdidaktik und der Lehrerbildung. Schlagen Sie als Wissenschaftler dieser Einrichtungen bis zum 15. Juni andere für den Preis vor. Die Ausschreibung finden Sie [hier](#).

Potenziale von Frauen zu nutzen,

ist eine Personalstrategie, die sich aus dem Projekt der Europäischen Akademie für Frauen in Politik und Wirtschaft „Schlüsselfaktor F&E“ ergibt. Am 20. Juni stellt ein Fachforum in Leverkusen die Ergebnisse vor. Das Programm dazu steht [hier](#).

Nicht nur theoretisch, sondern auch praktisch

stießen die Jugend-forscht-Teilnehmer Jean-Marc Mörsdorf und Benjamin Morbach auf Reaktionsmechanismen, die Luminol zum Leuchten bringen. Außerdem fanden sie einen chemischen Weg, den Komplex nach der Lumineszenz zu reaktivieren und erhielten den Sonderpreis für die Verknüpfung von Theorie und Praxis der Gesellschaft Deutscher Chemiker. Über diese und weitere Jugend-forscht-Preisträger in Chemie lesen Sie in der Juli-August-Ausgabe der *Nachrichten aus der Chemie* und [hier](#).

Profile von über 50 bemerkenswerten europäischen Chemikerinnen

publiziert die EuCheMS im Internationalen Jahr der Chemie bei Wiley-VCH. Das Buch betrachtet die wissenschaftliche und persönliche Geschichte europäischer Frauen in der Chemie. „European Women in Chemistry“ erhalten Sie [hier](#).

Zum *Journal of Analytical and Bioanalytical Chemistry*,

der analytischen Fachzeitschrift der GDCh und weiterer europäischer chemischer Gesellschaften, erscheint im Springer-Verlag im Internationalen Jahr der Chemie ein Schwerpunktheft über „Radioanalytics – Dedicated to Marie Sklodowska-Curie“. Zu Open-Access-Beiträgen daraus geht es [hier](#).

30 Tage lang kostenlos alle Chemiezeitschriften

bei De Gruyter online lesen. So lautet das Angebot des Verlags im Internationalen Jahr der Chemie. Zu den dort zu lesenden Zeitschriften gehört auch die GDCh-Zeitschrift *Nachrichten aus der Chemie*. Melden Sie sich bis zum 30. Juni [hier](#) an.

Nutzer eines Laborinformationsmanagementsystems,

die sich bis zum 30. Juni an der Onlineumfrage des Beratungsunternehmens Klinkner und Partner beteiligen, erhalten dafür die Umfragergebnisse kostenlos. Ihre Meinung äußern Sie [hier](#).

Termine

- 27. und 28. Juni, Erlangen: Sichere Spielwaren – Kontrolle stofflicher Risiken
- 4. bis 7. September, Bremen: GDCh-Wissenschaftsforum Chemie 2011 „Chemie schafft Zukunft“
- 12. bis 14. September, Antwerpen: Summer School „Homogeneous Catalysis and Fine Chemicals“
- 12. bis 14. September, Halle (Saale): 40. Deutscher Lebensmittelchemikertag
- 12. bis 15. September, Bremen: Fortbildung zu Röntgenbeugung und Rietveldanalyse
- 13. September, Leipzig: Toxikologische Wirkung chemischer Stoffe
- 14. bis 16. September, Berlin: Moderne Synthesemethoden der organischen Chemie für Fachkräfte aus Forschung und Entwicklung
- 19. bis 21. September, Jena: Fortbildung zu Chemometrik

Im Internet finden Sie ältere Newsletter im [Archiv](#) und melden sich für den regelmäßigen Erhalt des neuesten Newsletters [hier](#) an oder ab: www.gdch.de/newsletter.